

Gedenkfeiern und Kranzniederlegungen zum Volkstrauertag

Am Sonntag, dem 16. November 2014 ist Volkstrauertag – ein Tag des Gedenkens an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. In der Kernstadt und den Stadtteilen finden folgende Gedenkfeiern statt:

Kernstadt Bretten:

11.30 Uhr beim Ehrenmal auf dem Friedhof. Die Ansprache hält Schulleiter Martin Knecht von der Max-Planck-Realschule Bretten zusammen mit den Schülerinnen der Klasse 10 a und 10 b, Jessica Hejny, Helena Schmid, Nina Tossenberger, Lara Kampa, Jessica Krause und Lisa Lipnjak. Oberbürgermeister Wolff spricht die Totenehrung. An der Feier wirken der Musikverein/Stadtkapelle Bretten, der Vereinigte Gesangverein Bretten und der VdK Bretten mit.

Für die ehrenamtliche Pflege der Kriegsgräber und des Platzes rund um das Ehrenmal im Friedhof Bretten danken wir dem VdK-Ortsverband Bretten sehr herzlich.

Bauerbach

10.00 Uhr auf dem Friedhof beim Ehrenmal. Die Ansprache hält Ortsvorsteher Wolfgang Rück. Die musikalische Umrahmung übernimmt der Musikverein Harmonie und der Gesangverein. Die Abteilungswehr der Freiwilligen Feuerwehr stellt eine Mahnwache.

Büchig

ca. 10.00 Uhr, nach dem Gottesdienst, in der neuen Aussegnungshalle. Ortsvorsteher Uve Vollers hält die Ansprache. Die Kranzniederlegung erfolgt vor dem Kriegerdenkmal. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch den Gesangverein „Frohsinn“ und den Musikverein. Die Abteilungswehr der Freiwilligen Feuerwehr stellt eine Mahnwache.

Diedelsheim

10.00 Uhr nach dem Gottesdienst am Ehrenmal der Evangelischen Kirche. Die Ansprache hält Ortsvorsteher Martin Kern. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch den Posaunenchor und den Männergesangverein Diedelsheim.

Dürrenbüchig

11.00 Uhr nach dem Gottesdienst am Ehrenmal beim alten Friedhof. Die Ansprache hält Ortsvorsteher Wolfgang Six.

Gölshausen

ca. 10.45 Uhr nach dem Gottesdienst in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof. Die Ansprache hält der stellvertretende Ortsvorsteher Dieter Ammann. Die Gedenkfeier wird musikalisch umrahmt durch den Bürger- und Musikverein.

Neibshausen

Nach dem Gottesdienst (Beginn Gottesdienst 10.30 Uhr) am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof (bei Regenwetter in der Kirche). Die Gedenkfeier hält Bürgermeister a.D. Patrick Bonnard aus der französischen Partnergemeinde Neuflyze. Ortsvorsteher Rolf Wittmann spricht die Totenehrung. Der Männergesangverein „Liederkrantz“ und der Musikverein übernehmen die musikalische Umrahmung. Die Abteilungswehr der Freiwilligen Feuerwehr stellt eine Ehrenwache.

Rinklingen

11.00 Uhr in der Aussegnungshalle Rinklingen. Die Ansprache hält Ortsvorsteher Heinz Lang. Die Gedenkfeier wird durch den evangelischen Posaunenchor, den Kirchenchor, den Bariton Bernd Zickwolf und die Organistin Frau Strehlau musikalisch umrahmt.

Ruit

10.10 Uhr in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof. Die Ansprache hält Ortsvorsteher Aaron Treut. Die Gedenkfeier wird vom Posaunenchor und Männergesangverein „Liederkrantz“ umrahmt.

Sprantal

ca. 10.15 Uhr nach dem Gottesdienst auf dem Friedhof in der Aussegnungshalle. Die Gedenkfeier hält Ortsvorsteher Thorsten Wetzels. Musikalisch umrahmt wird die Gedenkfeier durch den Posaunenchor Nußbaum.

Die Bevölkerung, insbesondere auch die Jugend, ist zu den Gedenkfeiern herzlich eingeladen.

Burgerparty mit Bürgermeister Bistrostart am ESG nach Küchenerweiterung



Fischburger, Geflügelburger, Rindfleischburger, Schnitzelburger und Fleischkäswec für 1€ - das war ein Angebot, dem die meisten Schülerinnen und Schüler sowie viele Lehrkräfte nicht widerstehen konnten. Im Vorverkauf kauften sich viele gleich mehrere Bons und waren überglücklich, als ihnen am Dienstag ihr Lieblingsessen sogar noch von „Promis“ serviert wurde. Auch Bürgermeister Willi Leonhardt stellte sich zeitweilig hinter die Ausgabetheke und gab als „Bürgermeister“ den begeistertesten ESGlern eigenhändig Burger aus. Vom Freundeskreis des ESG und Träger des Bistros hatte sich fast der gesamte Vorstand über Mittag freigegeben, um mit zu servieren.

Von 11 Uhr bis 13 Uhr gingen rund 700 Burger über die Theke und das vollkommen stressfrei und in allerbesten Stimmung, dank des ausgeklügelten Ausgabeplans von Carmen Kirchoff, Vorstandsmitglied des Freundeskreises und Mitglied des neuen Bistroteams. Dieses hatte unter der Leitung von Hauswirtschaftsmeisterin und neuer Bistrotefchin Helga Zonsius und Herrn Feuchter von der Firma Gourmet die Burgerbelegen aus der Bäckerei Leonhardt und die Burger im Akkord vorbereitet. Frau Ammann, Vorstandsvorsitzende und Initiatorin dieses Events, konnte leider krankheitsbedingt den Erfolg ihrer Idee nicht miterleben.

Während in den Sommerferien die Wände für die neue Küche eingeris-

Bekanntmachung

über durchgeführte Vermessungsarbeiten im Baugebiet „Wössinger Weg“ auf der Gemarkung Rinklingen nach § 16 Abs. 3 Vermessungsgesetz (VermG) vom 01. Juli 2004 (GBl. S. 469, 509), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2010 (GBl. S. 989)

Die Flurstücksgrenzen der Baulandumlegung „Wössinger Weg“ auf der Gemarkung Rinklingen wurden von dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Thomas Götter in der Zeit vom 18.03.2013 bis 07.10.2014 in der Örtlichkeit mit festen Grenzzeichen gekennzeichnet. Hiervon betroffen sind folgende Flurstücke:

1647, 1649, 1671/1, 2910, 3228, 3229, 3230, 3230/1, 3230/2, 3230/3, 3230/4, 3231, 3232, 3233, 3234, 3235, 3236, 3237, 3238, 3239, 3240, 3241, 3242, 3243, 3244, 3245, 3246, 3247, 3248, 3249, 3250, 3251, 3252, 3253, 3254, 3255, 3256, 3257 und 3258

Der Fortführungsnachweis Nr. 2013/1 kann ab dem 17.11.2014 während der Sprechzeiten beim Landratsamt Karlsruhe, Amt für Vermessung, Geo-information und Flurneuordnung, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe eingesehen werden.

gez. Thomas Götter

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Fruchtsträucher – Dank! Mehr Natur in die Stadt

An unsere Mitbürger wurden 1700 Fruchtsträucher in 115 Positionen ausgegeben. Die Zahl war etwas geringer als in vergangenen Jahren. Das lag daran, dass in Bretten derzeit kein neues Baugebiet zur Bepflanzung anstand. In bewährter Weise hat die Zusammenarbeit vom Amt für Umwelt und Technik und den ehrenamtlich tätigen Mitgliedern des NABU Bretten eine von den Mitbürgern anerkannte gute Abwicklung erbracht. Die Nachfrage aus unserem Umland ist weiter angestiegen. So hatten wir alleine aus Kieselbronn 21 Aufträge. Doch auch aus Leingarten und Diefenbach sowie weiteren Orten wurde unser Angebot nachgefragt. Gemeinsam haben wir ein Zeichen gegen die Verarmung, gegen den Rückgang der Artenvielfalt und für mehr Lebensqualität im Kraichgau gesetzt. Herzlichen Dank an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.



Familie gesucht!

Schülerin aus Frankreich sucht Unterkunft bei Brettener Familie

Über das Partnerschaftskomitee erhielten wir aus unserer französischen Partnerstadt Bellegarde folgende Anfrage: Die 14-jährige Andrea, ein Mädchen aus Antony (Nähe Paris), möchte im Februar 2015 für einen Monat als Austauschschülerin an einem Brettener Gymnasium den Unterricht besuchen und ihre Deutschkenntnisse durch tägliche Praxis verbessern. Sie sucht daher für diesen Zeitraum eine deutsche Gastfamilie mit einer Tochter im gleichen Alter, bei der sie wohnen und am Familienleben teilhaben kann. Im Gegenzug kann das deutsche Mädchen im folgenden Jahr einen Monat bei Andrea in Frankreich verbringen und dort auch die Schule besuchen. Andrea ist sportlich, gesellig, tanzt gerne (klassisch und Jazz), und mag alles, was mit Mode zu tun hat. Welche Familie mit einer Tochter gleichen Alters ist an einem solchen Austausch interessiert und kann Andrea bei sich aufnehmen? Für erste Informationen wenden Sie sich bitte an das Hauptamt, Frau Steiner, Telefon: 07252/921-106 oder per Email martina.steiner@bretten.de.

Die Stadt Bretten sucht zur Verstärkung ihres Ordnungsamtes im Sachgebiet Ausländer/Bußgeld zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Dipl. Verwaltungswirt/in (FH)

Bachelor of Arts – Public Management

als Sachbearbeiter/in Ausländer- und Bußgeldrecht in Vollzeit.

Zum Aufgabengebiet zählen schwerpunktmäßig:

Bußgeldbehörde:

- Bearbeitung von straßenverkehrsrechtlichen und sonstigen Ordnungswidrigkeiten
- Bearbeitung von Einsprüchen inkl. Entscheidung über Verfahrenseinstellungen und Vorlage an die Staatsanwaltschaft

Ausländerbehörde:

- Bearbeitung von Asylangelegenheiten
- Entscheidung über Erteilung, Verlängerung, Versagung bzw. Rücknahme von Aufenthaltstiteln
- Bearbeitung von Widersprüchen und Klagen in ausländerrechtlichen Verfahren einschließlich der Teilnahme an Gerichtsverhandlungen
- Erlass von ausländerrechtlichen Verfügungen

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. zur/zum Bachelor of Arts – Public Management, bevorzugt mit dem Schwerpunkt Ordnungsverwaltung
- gute Kenntnisse im Ausländerrecht sind wünschenswert
- sehr gut ausgeprägte soziale Kompetenzen, insbesondere Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Konfliktfähigkeit
- hohes Maß an Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- Selbstständigkeit und eigenverantwortliches Arbeiten
- gute Englischkenntnisse wären von Vorteil

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und herausfordernde Aufgabe in einem motivierten und aufgeschlossenen Team.

Die Stelle ist auch für Berufsanfänger geeignet. Die Einstellung ist im Beamten- oder Beschäftigtenverhältnis möglich. Die Vergütung erfolgt bis Besoldungsgruppe A10 bzw. bis Entgeltgruppe 10 TVöD.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen. Richten Sie diese bitte bis zum 28.11.2014 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten. Für Rückfragen zum Stellenprofil wenden Sie sich bitte an Frau Franz (Tel. 07252/921-300) und für personalrechtliche Fragen an Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130). Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Originalzeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten.

Aus dem Standesamt Einträge vom 2.11.2014 - 9.11.2014

Eheschließungen:

07.11.2014 Elif Beyaz, Mühlgasse 16, Bretten und Isa Kaykun, Silber-
gasse 19, Gondelsheim

Sterbefälle:

01.11.2014 Irina Miller, geb. Hodković, Schulhausplatz 2, Bretten,
50 Jahre
01.11.2014 Brigitte Switala, geb. Langenbacher, Weidenweg 2, Bretten,
66 Jahre
02.11.2014 Anna Lang, geb. Nusko, Apothekergasse 6, Bretten,
97 Jahre
02.11.2014 Egon Junghans, Humboldtweg 3, Bretten, 72 Jahre
06.11.2014 Manfred Oswald Klein, Weißhofer Str. 105, Bretten,
76 Jahre

Am 1.11.2014 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Brigitte Switala im Alter von 66 Jahren.

Die Verstorbene war vom 01.10.1979 bis 31.01.2013 als Laborantin beim Abwasserverband Weissach- und Oberes Saalbachtal beschäftigt. Frau Switala erfüllte ihre Aufgaben mit großem Engagement und Verantwortungsbewusstsein. Bei Vorgesetzten und Kollegen war sie durch ihre freundliche und hilfsbereite Art gleichermaßen beliebt und geschätzt.

Wir verlieren mit ihr eine geschätzte und beliebte Kollegin, die wir stets in guter Erinnerung behalten werden.

Martin Wolff
Verbandsvorsitzender

Eugen Kurz
Geschäftsführer

Amtsgericht Bruchsal • Vollstreckungsgericht

Zwangsvollstreckungen

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am Donnerstag, 04.12.2014, 8.30 Uhr im Gerichtsgebäude Bruchsal, Schlossraum 5, II. OG, Saal 202 folgender Grundbesitz versteigert werden, eingetragen im Grundbuch von Gölshausen Blatt Nr. 56, Flst.Nr. 174, Zufutstraße 21, Gebäude- und Freifläche, 1,68 ar (Haus mit einer Hauptwohnung und einer Einliegerwohnung, angebaute Garage, Eingangsüberdachung, Gesamtwohnfläche im EG und OG ca. 125 qm – Angabe in Klammer ohne Gewähr). Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf 92.000,00 Euro. In einem früheren Versteigerungstermin ist der Zuschlag bereits aus den Gründen des § 74a I ZVG versagt worden. Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des Verkehrswerts zu leisten. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Weitere Informationen unter: www.versteigerungspool.de
Ritter, Rechtspflegerin

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am Dienstag, 09.12.2014, 8.30 Uhr im Gerichtsgebäude Bruchsal, Schlossraum 5, II. OG, Saal 202 folgender Grundbesitz versteigert werden, eingetragen im Grundbuch von Bretten Blatt 6967 Flst.Nr. 9605/2 Merianstraße 44, 2,84 ar, Gebäude- und Freifläche (Reihenmittelhaus; Wohnfläche im EG und OG ca. 132 qm; PKW-Stellplatz – Angabe in Klammer ohne Gewähr). Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf 284.000,00 Euro. Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des Verkehrswerts zu leisten. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Weitere Informationen unter: www.versteigerungspool.de
Ritter, Rechtspflegerin

Die Stadt Bretten sucht zur Verstärkung ihres Amtes Stadtentwicklung und Baurecht im Sachgebiet Bauleitplanung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bauzeichner/in / GIS-Betreuer/in als Elternzeitvertretung in Vollzeit.

Ihr Aufgabengebiet:

- Anfertigen von Entwurfszeichnungen und Detailplänen,
- Bestandsaufnahmen,
- Erstellen von Vorlagen und Präsentationen,
- Pflege und weiterer Aufbau des GIS-Systems.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Bauzeichner/in, vorzugsweise Fachrichtung Tief-, Straßen- und Landschaftsbau,
- Sehr gute CAD- und MS Office-Kenntnisse,
- Sicherer Umgang mit aktuellen Geografischen Informationssystemen,
- Idealerweise erste Berufserfahrung im kommunalen Bereich,
- Strukturierte, organisierte und dienstleistungsorientierte Arbeitsweise,
- Engagement, Eigeninitiative, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit. Die Stelle ist in EG 6 TVöD ausgewiesen. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer der Elternzeit bis voraussichtlich Februar 2017.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen. Richten Sie diese bitte bis zum 09.12.2014 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten. Für Rückfragen zum Stellenprofil wenden Sie sich bitte an Frau Hausner (Tel. 07252/921-611) und für personalrechtliche Fragen an Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130).

Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Originalzeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten.

Weitere Informationen zur Stadt Bretten erhalten Sie unter www.bretten.de.